

Datum : 12.06.2018

Zeit : 09:25 Uhr

Ansprechpartner: Daniel Eßer

Brand im Kellergeschoss eines Mehrfamilienhauses – Treppenträume verrauchte – Mehrere Personen durch die Feuerwehr ins Freie gerettet

Um kurz nach 01:00 Uhr heute Nacht wurde der Leitstelle des Rhein-Erft-Kreises ein Brand im Kellergeschoss eines Mehrfamilienhauses in der Eifelstraße in Kerpen-Brüggen gemeldet. Die Leitstelle alarmierte die Einheiten aus Brüggen und Tünnich/Balkhausen sowie die hauptamtliche Wache.

Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte brannte es in einem Keller eines Mehrfamilienhauses. Durch die Rauchausbreitung waren zwei Treppenträume sowie mehrere Wohnungen verrauchte. Durch den Einsatzleiter der Feuerwehr wurden umgehend weitere Einheiten zur Einsatzstelle alarmiert. Zeitgleich wurde eine Brandbekämpfung im Kellergeschoss eingeleitet sowie damit begonnen, die Treppenhäuser vom Brandrauch zu befreien und die Personen aus dem Objekt zu führen.



Mehrere Personen aus angrenzenden Wohnungen wurden durch Trupps unter Atemschutz ins Freie verbracht. Das gesamte Objekt wurde im weiteren Einsatzverlauf durch die Feuerwehr kontrolliert. Alle Bewohner blieben unverletzt und wurden in einem aufgebauten Zelt durch Kräfte des DRK Kerpen betreut und mit Getränken versorgt.

Im weiteren Verlauf wurden die Einheiten aus Kerpen, Götzenkirchen, Horrem und Blatzheim zur Einsatzstelle alarmiert. Der Löschzug Sindorf stellte während des Einsatzes den Grundschutz für

das Stadtgebiet Kerpen auf der Hauptwache sicher.

Nachdem die Maßnahmen der Feuerwehr beendet waren, konnten die Bewohner in den frühen Morgenstunden zurück in ihre Wohnungen.

Der Bürgermeister der Kolpingstadt Kerpen, Herr Dieter Spürck, war persönlich vor Ort, um sich ein Bild der Lage zu machen. Herr Spürck zeigte sich erleichtert, dass niemand verletzt wurde und durch das schnelle Eingreifen der Feuerwehr Schlimmeres verhindert werden konnte.

Insgesamt waren 84 Einsatzkräfte der Feuerwehr Kerpen aus den Einheiten Brüggen, Türnich/Balkhausen, Kerpen, Götzenkirchen, Horrem, Blatzheim, die hauptamtliche Wachen sowie zwei Rettungswagen und der Notarzt aus Kerpen vor Ort im Einsatz. Weiterhin waren Kräfte des DRK Kerpen zur Unterstützung im Einsatz. Die Einsatzleitung hatte der B-Dienst der Feuerwehr Kerpen, Brandamtmann Ralph Doberschütz.

Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen.